Energiekontor veräußert Projektrechte für Windparkprojekt Bergsoll-Frehne an UKA-Gruppe

11.12.2024 | DGAP

Bremen, 11. Dezember 2024 - Die im General Standard gelistete Energiekontor AG ("Energiekontor"), einer der führenden deutschen Projektentwickler und Betreiber von Wind- und Solarparks mit Sitz in Bremen, und die Meißener UKA-Gruppe ("UKA"), ein ebenso führender Projektentwickler für erneuerbare Energien, haben einen Kaufvertrag zur Veräußerung der Projektrechte am Windparkprojekt Bergsoll-Frehne in Brandenburg unterzeichnet.

Käuferin ist die UKA-Gruppe mit Hauptsitz in Meißen. Das 1999 gegründete und inhabergeführte Unternehmen plant, baut, betreibt und verkauft Wind- und Solarparks in Deutschland, Europa und Amerika und gehört zu den führenden Projektentwicklern für erneuerbare Energien in Deutschland. Bei der Transaktion handelt es sich um einen Share Deal, das heißt die Veräußerung beziehungsweise der Erwerb der Gesellschaftsanteile an der Projektgesellschaft für das Windparkprojekt.

Die Transaktion umfasst die Projektrechte für zwei Windenergieanlagenstandorte zwischen Frehne und Meyenburg im Landkreis Prignitz in Brandenburg. Diese betreffen im Wesentlichen die jeweiligen Flächennutzungsverträge und -rechte, die zur Errichtung der Standorte erforderlich sind, sowie Informationen und Gutachten zu den laufenden beziehungsweise geplanten Genehmigungsverfahren für die Windenergieanlagenstandorte. Mit den erworbenen Projektrechten erweitert UKA eine eigene angrenzende Projektfläche im Landkreis Prignitz.

"Wir freuen uns über die mit UKA getroffene Vereinbarung zum Verkauf der Projektrechte für diese beiden Windenergieanlagenstandorte. So profitieren beide Seiten von der Transaktion und tragen gemeinsam zum Ausbau der erneuerbaren Energien in Deutschland bei. Die Veräußerung liefert zudem einen Beitrag zu unserem Jahresergebnis 2024", so Peter Szabo, Vorstandsvorsitzender der Energiekontor AG.

"Dank unserer langjährigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Energiekontor können wir nun unser Portfolio ausbauen. Durch den Erwerb der Projektrechte erweitern wir unser Windenergieprojekt auf insgesamt elf Windenergieanlagen, von denen sich bereits fünf Windenergieanlagen im Bau befinden", betont Henning George, Abteilungsleiter Projektentwicklung.

Über die Energiekontor AG

Eine solide Geschäftspolitik und viel Erfahrung in Sachen erneuerbare Energien: Dafür steht Energiekontor seit über 30 Jahren. 1990 in Bremerhaven gegründet, zählt das Unternehmen zu den Pionieren der Branche und ist heute einer der führenden deutschen Projektentwickler. Das Kerngeschäft erstreckt sich von der Planung über den Bau bis hin zur Betriebsführung von Wind- und Solarparks im In- und Ausland. Darüber hinaus betreibt Energiekontor 39 Wind- und Solarparks mit einer Gesamtnennleistung von nahezu 400 Megawatt im eigenen Bestand. Rund 220 Megawatt, die ebenfalls für das Eigenbestandsportfolio vorgesehen sind, befinden sich derzeit im Bau. Auch wirtschaftlich nimmt Energiekontor eine Pionierrolle ein und möchte in allen Zielmärkten schnellstmöglich die ersten Wind- und Solarparks unabhängig von staatlichen Förderungen zu Marktpreisen realisieren.

Neben dem Firmensitz in Bremen unterhält Energiekontor Büros in Bremerhaven, Hagen im Bremischen, Aachen, Augsburg, Berlin, Berlin-Spandau, Potsdam und Hildesheim. Außerdem ist das Unternehmen mit Niederlassungen in England, Schottland, Portugal, Frankreich und den Vereinigten Staaten vertreten.

Die stolze Bilanz seit Firmengründung: Mehr als 160 realisierte Wind- und Solarparkprojekte mit einer Gesamtnennleistung von mehr als 1,4 Gigawatt. Das entspricht einem Investitionsvolumen von mehr als 2 Mrd. Euro. Die im ersten Halbjahr 2024 deutlich ausgebaute Projektpipeline (11,0 Gigawatt ohne US-Projektrechte) zeigt die künftigen Wachstumspotenziale und den möglichen Beitrag, den Energiekontor zum Ausbau der erneuerbaren Energien leisten kann.

Die Aktie der Energiekontor AG (WKN 531350/ISIN DE0005313506/General Standard) ist im SDAX und TecDAX der Deutschen Börse in Frankfurt notiert und kann an allen deutschen Börsenplätzen gehandelt

19.11.2025 Seite 1/2

werden.

Über die UKA-Gruppe

Als Vollentwickler plant und baut, betreibt und verkauft die UKA-Gruppe Wind- und Photovoltaikparks (PV). Sie gestaltet eine zukunftsfähige Stromversorgung in Deutschland, Europa und Amerika: unabhängig von fossilen Energieimporten, zu niedrigen Stromgestehungskosten und klimaschonend. UKA ist ein inhabergeführtes Unternehmen und verfolgt seit Gründung 1999 eine langfristig ausgerichtete Geschäftstätigkeit. Ihre Mitarbeiter setzen sich beharrlich für das bestmögliche Ergebnis ihrer Projekte ein nach höchsten Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitskriterien. Projekte werden konsequent vorangetrieben, auch wenn diese auf Grund äußerer Umstände Geduld und Durchhaltevermögen verlangen.

Die UKA-Gruppe gehört in Deutschland zu den führenden Projektentwicklern für erneuerbare Energien. Über ihre Betriebsführungsgesellschaft UKB übernimmt sie darüber hinaus die Betriebsführung für Wind- und PV-Parks.

Kontakt

Julia Pschribülla Head of Investor & Public Relations Tel: +49 (0)421-3304-126 Kathrin Mateoschus Investor & Public Relations Manager

Tel: +49 (0)421-3304-297

E-Mail für Investor Relations-Angelegenheiten: ir@energiekontor.com

E-Mail für Presse-Angelegenheiten: pr@energiekontor.com

Energiekontor AG Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen

Tel: +49 (0)421-3304-0 Fax: +49 (0)421-3304-444 E-Mail: info@energiekontor.de Web: www.energiekontor.de

Katja Springer Pressesprecherin UKA Süd-Ost Tel: +49 (0)1525-9228243

E-Mail: katja.springer@uka-group.com

UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Dr.-Eberle-Platz 1, 01662 Meißen

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/91672--Energiekontor-veraeussert-Projektrechte-fuer-Windparkprojekt-Bergsoll-Frehne-an-UKA-Gruppe.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

19.11.2025 Seite 2/2